

Walter G. Neumann

Gesellschaftsphilosophie

Unveröffentlichte Schriften 1974-94

in 3 Bänden

Anares

Für meine Mutter
Brigitta Neumann, geb. Kraus

ISBN 3 – 935716 – 69 - 9

Anares
PF 10 75 10
28075 Bremen

Satz: SINA e.V., Hannover
Umschlag: FreeStyle Grafik, ebenda
Druck: Difo, Bamberg
Deutsche Erstveröffentlichung: 2006

Der Autor: Dr. Walter Gerd Neumann, geb. 1947 in Hildesheim als einziges Kind einer Arbeiterfamilie; Abitur auf dem 2. Bildungsweg am Hessenkolleg in Kassel 1969; Studium der Philosophie und Sozialwissenschaften in Frankfurt/Main und Hannover, Magister ebenda 1979, Promotion 1986 in Osnabrück; Krahlshüler und Mitglied der Roten Zelle Soziologie in Frankfurt, Sekretär des Sozialistischen Büros und Sprecher der Grünen in Hannover; zeitweise Hochschullehrer und Verleger, Buchautor (50 Veröffentlichungen) und ehem. Berufsrevolutionär; jetzt kritischer Realist; wegen einer angeborenen seelischen Behinderung Frührentner seit 1997.

Vorwort zur Gesamtausgabe

Die hier abgedruckten Aufsätze, Buchmanuskripte, Rezensionen usw., die der Autor von 1974, nach seinem 1. Krankenhausaufenthalt, bis 1994, nach der Wiederaufnahme seines Studiums an der Universität Hannover, dem Magister, der Doktorarbeit an der Universität Osnabrück bis zur am akademischen Erfordernis strenger Hermeneutik zwei mal gescheiterten Habilitation, sind in keiner sog. bürgerlichen und linken Zeitung/Zeitschrift bzw. Verlag erschienen, oder von diesen abgelehnt worden, gedruckt zu werden. Es handelt sich hierbei also um Dokumente einer politischen Laufbahn, die 1970 mit der Krahl-Schulung in Frankfurt/Main und der Roten Zelle Soziologie ebenda begann, und sich mit der Tätigkeit als Sekretär des Sozialistischen Büros und eines Sprechers der Grünen in den 80er Jahren in Hannover weiterging; sowie einer wissenschaftlichen Laufbahn, die nach der Promotion und zwei Lehraufträgen an der Universität Hannover endete. Schließlich hat letzterer das Arbeitsamt Hannover den Garaus gemacht, weil es den Autor nicht mehr vermitteln wollte, und ihn für absolut leistungsunfähig erklärt hat, obwohl die Behinderung des Autors schon angeboren war. Seit 1997 ist der Autor deshalb Erwerbsunfähigkeitsrentner, was ihn nicht davon abgehalten hat, noch weitere Bücher zu schreiben, die wie die früheren, von 1982 an geschriebenen, fast alle (siehe Anhang) beim Anares-Buchvertrieb erhältlich sind. Die hier abgedruckten Schriften stellen eine Art Autobiografie dar, geben sie doch Auskunft über den Werdegang oder das Leben des Autors. Die Druckkosten dafür hat der Autor selbst übernommen, weil auch keine Stiftung und kein bürgerlicher und linker Verlag dazu bereit waren. Bei den Schriften handelt es sich außerdem um unzensierte bzw. unkorrigierte und nicht später überarbeitete Originale aus dem Nachlass des Autors noch zu Lebzeiten. Sie sind definitiv die letzten Zeilen, die der Autor veröffentlicht. Mögen sie die linken Lesenden finden, für die sie einst geschrieben wurden.

Revonnah, im Frühjahr 2005

ISBN 3 - 008710 - 08 - 4
Anares
PF 10 75 10
S075 Bremen

Walter G. Neumann

Gesellschaftsphilosophie

Unveröffentlichte Schriften 1974-94

1. Teilband:
Frühe und mittlere Schriften

Anares

Inhaltsverzeichnis:

Einleitung S. 15

Zu Theorie und Praxis S. 16/ Vorwort S. 16/ Zu Theorie und Praxis der Linken in Hildesheim S. 16/ Kommunistische Studenten und ihre Kritiker S. 17/ Die neue Generation S. 19/ Zur Frauenfrage S. 21

Warenform und Denkform S. 22/ Vorwort S. 22/ Kritik an Sohn-Rethel S. 23/ Allgemeines und Besonderes S. 29/ Historische Ableitung S. 29/ Identität und Wert S. 30/ Antike Philosophie, Nominalismus und absoluter Idealismus S. 31/ Resultate S. 36

Philosophie und revolutionäre Theorie S. 39/ Vorwort S. 39/ Das Unwiederholbare S. 39/ Revolutionäre Theorie S. 42

Dritter Weg S. 44/ Vorwort S. 44/ Der Dritte Weg ist ein Weg zum Kapitalismus oder die Irrtümer des Herrn Onken S. 45

Zur Frauenfrage S. 52/ Vorwort S. 52/ Bemerkungen zur Abtreibungsfrage S. 52/ Zur Frauenemanzipation S. 54/ § 218 S. 56

Anarcho-Marx S. 60/ Vorwort S. 60/ Einige Bemerkungen zu Erich Mühsam, "Befreiung der Gesellschaft vom Staat" S. 60/ Vorwort S. 60/ Historischer Materialismus S. 62/ Das soziale Bewußtsein S. 62/ Gesellschaft und Persönlichkeit S. 63/ Die Eroberung des Staates S. 64/ Revolutionäre Moral S. 64/ Zwischen den Zeitaltern S. 64

SB-Papiere S. 65/ Vorwort S. 65/ Arbeitspapier zur Kampagne gegen Rationalisierung, Arbeitslosigkeit und Gegenwehr S. 65/ Zur Arbeit der Hochschulgruppe S. 66

Das Problem der Intelligenz und die Theorie der "Neuen Arbeiterklasse" S. 67/ Vorwort S. 67/ A. Begriff und Entwicklung der Intelligenz S. 68/ B. Die Theorie der "Neuen Arbeiterklasse" S. 81/ C. Veränderungen und Funktion der Intelligenz im Klassenkampf S. 92

Funktion der Intelligenz S. 103/ Vorwort S. 103/ Zur Funktion der Intelligenz S. 103/ Ausgangspunkt S. 103/ Die Arbeiterklasse S. 104/ Die Intelligenz S. 104/ Fazit S. 106

/ Zu H. J. Krahl S. 107/ Zur Emanzipation S. 108/ Das Bewußtsein und seine Voraussetzungen S. 109

Die vergesellschaftete Gesellschaft S. 113/ Vorwort S. 113/ I a. Gesellige Ungeselligkeit oder Sinnlichkeit als Form S. 113/ I b. Sozialistische Vergesellschaftung und die Kategorie der Subjektivität S. 121/ I c. Die politische Ökonomie des Bettlers S. 124/ Vorwort S. 124/ I d. Exkurs über die Marxsche Theorie S. 125

Thesen der Hochschulgruppe des SB S. 126/ Vorwort S. 126/ Wissenschaftsbetrieb und studentische Erfahrung S. 128/ Intellektuelle Arbeit und Bewußtsein S. 131/ Zur Diskussion der unterschiedlichen politischen Positionen des Sozialistischen Büros S. 132/ Vorwort S. 132/ Das "neue" Politikverständnis (vgl. die Nürnberger Erklärung zur Organisationsdebatte im rb 50) S. 133/ Kritik der Position des "Klassenkampfes" S. 134

Beiträge zur politischen Arbeit des SB S. 137/ Vorwort S. 137/ Intelligenz und Klassenkampf S. 137/ Ökonomische Veränderungen S. 138/ Politische Bedingungen S. 138/ Klassenbewußtsein und revolutionäre Strategie S. 140/ Folgerungen für die Praxis S. 140/ Zur Psychopathologie der Wahlentscheidung S. 142/ Die Misere des SB ist die Misere der Revolution heute S. 145/ Prospekt: Schulung zum Thema Vergesellschaftung S. 147/ Zur Dialektik der Entwicklung des SB S. 149/ Rationalisierung, eine Wohltat S. 151

Der Reiz des Widerspruchs. Zur Kritik an Lenins Erkenntnistheorie S. 154/ Vorwort S. 154/ I. Ein problemgeschichtlicher Aufriß S. 156/ II. Subjekt-Objekt-Dialektik statt Widerspiegelung S. 159/ III. Das Unerkennbare und die absolute Wahrheit. S. 161/ IV. Materie, Erfahrung, Raum und Zeit und Notwendigkeit. S. 164/ V. Kant und Dietzgen und der dialektische Materialismus S. 166/ VI. Naturwissenschaft und Materialismus S. 167/ VII. Quintessenz des Marxismus S. 170/ I. Politische Schriften S. 171/ a. Lenins' Marx zu: "Karl Marx". S. 171/ b. Spontaneität und Sozialdemokratie zu: "Was tun?" S. 174

Hegel und die neuere deutsche Philosophie. Kritik an Bubner, Habermas und Henrich S. 175/ Vorwort S. 175/ Hegel und die Neuere Philosophie. Kritik an Bubner, Habermas und Henrich S. 176/ Henrich über Logik und Subjektivität S. 178/ Bubner

und die Reflektionstätigkeit Hegels S. 183/ Habermas' Verhältnis zu Hegel S. 186/
Fazit: S. 190

Neue Theorie und Philosophie S. 190/ Vorwort S. 190/ Ökonomisch-
psychologische Aspekte der Theorie der "Neuen Philosophen" S. 194/ Vorwort S. 194/
Der neue Sozialisationsstyp S. 194/ Die neue revolutionäre Bewegung S. 197/ Die
neue Philosophie S. 198/ Die neue Gesellschaft S. 199

Kritische Interpretation des Positivismus S. 200/ Vorwort S. 200

Die Revolution der inneren Natur S. 203

Anmerkungen (..) alt S. 210

Anmerkungen [...] neu S. 221

Literaturverzeichnis S. 223

Walter G. Neumann

Gesellschaftsphilosophie

Unveröffentlichte Schriften 1974-94

Band 2: Mittlere Schriften

Anares

Inhaltsverzeichnis:

Einleitung S. 9

Kritik des rationalen Denkens. Untersuchung und Kritik der Theorie von Sohn-Rethel

Darstellung und Kritik von Sohn-Rethels ökonomiekritischer Erklärung des rationalen Denkens S. 11/ Vorwort S. 11/ Darstellung der Theorie von Sohn-Rethel S. 12/ Problematisierung der Marxschen Wertformanalyse S. 20/ Ungeklärte Fragen (zu Backhaus) S. 20/ Die Revision der Marxschen Warenanalyse durch Sohn-Rethel S. 23/ Kritik daran, noch vom Marxschen Standpunkt aus S. 26/ Die Theorie Sohn-Rethels von der Tauschabstraktion S. 30/ Der Schein des Tausches und der Primat der Produktion S. 34/ Begriff der gesellschaftlichen Synthesis. Was ist Synthesis? S. 39/ Begriff der gesellschaftlichen Synthesis bei Sohn-Rethel S. 40/ Versuch einer Widerlegung S. 41/ Einige kritische Nebenaspekte der Theorie von Sohn-Rethel S. 43 / Kritische Literatur zu Sohn-Rethel S. 50/ Problematisierungen und Thesen zu einer "Neuen Theorie " des Verhältnisses von Warenform und Denkform. S. 52

Abstraktes Denken

Einleitung S. 57/ Beschreibung des abstrakten Denkens S. 58/ Genesis des Abstrakten Eine Alternative S. 78/ Die Aufhebung des Abstrakten in der Emanzipation eines Subjekt - Objekts der Geschichte S. 102/ Autosubjektivität S. 103/ Homosubjektivität S. 107/ Egosubjektivität S. 110/ Heterosubjektivität S. 114/ Jenseits des Abstrakten S. 116

Subjekt bricht Objekt. Über die emanzipatorischen Möglichkeiten des Menschen

Kommentar zur Einleitung von Hegels Phänomenologie des Geistes S. 137/ Widerstand der Natur oder des Denkens? S. 157/ Arbeit und Subjektivität S. 164/ Alles ist subjektiv S. 177/ Entsubjektivierung und Subjektivierung des Menschen S. 183/ Dialektik des Subjekts S. 188

Geschichtstheorie "proletarischer Emanzipation". Ein Lehrbuch alternativer Praxis

Geschichtstheorie S. 203/ Thesen S. 203/ Das Subjekt-Objekt S. 205/ Genesis des Subjekts S. 209/ Historischer Materialismus S. 211/ Historischer Idealismus? S. 214/ Charakter der Phasen S. 218

Politik (Vernunft-Hegel) S. 222/ Liberalismus-Konkurrenzkapitalismus Auto-sexualität und -subjektivität S. 222/ Utopisten und frühe Sozialisten S. 222/ Anarchismus S. 228/ Früher Marx S. 230/ Die Sozialdemokratie S. 234/ Die Opposition gegen die Sozialdemokratie S. 239/ Der Leninismus S. 240

Ökonomie (Geist - Hegel) Demokratismus - Imperialismus. Homosexualität und -subjektivität S. 242/ Marx' ökonomischer Standpunkt S. 242/ Rosa Luxemburg S. 244 / Lukacs S. 251/ Die Linke S. 254/ Korsch S. 256/ Wilhelm Reich S. 257

Psychologie (Religion - Hegel) Anarchismus - organisierter Kapitalismus. Egosexualität und - subjektivität S. 258/ Die Psychoanalyse S. 258/ Kritische Theorie S. 259/ Protestbewegung S. 260/ Alternative Bewegung S. 262

Praxis (Absolutes Wissen - Hegel) Sozialismus-autoritäter Staat. Heterosexualität und -subjektivität S. 263/ Unbewußte geschichtliche Wirkung der Phasen heute S. 265

Anmerkungen () alt zum 2. Band

Anmerkungen [] neu zum 2. Band

Literaturverzeichnis